

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) vergibt die Auszeichnung als: Spielfilm; Familienfilm



Neue Geschichten vom Franz

Auch der zweite Teil der Nöstlinger-Buchverfilmung macht durch die Spielfreude des Kinder-Ensembles, die stimmungsvolle Wiener Kulisse und die vielen spannend-lustigen Einfälle einen riesengroßen Spaß.

Was macht man nur, wenn sich die beste Freundin und der beste Freund immer streiten und man selbst zwischen den Stühlen steht? Richtig! Man muss versuchen, die beiden Streithähne durch ein gemeinsames Projekt wieder zusammenzubringen. Das denkt sich auch Franz, der auf eine ganz besondere Idee kommt: Seine Nachbarin verhält sich doch immer so merkwürdig. Und sie hat immer so viel Schmuck in ihrer Handtasche dabei. Da könnte man ihr doch mit einer ultrageheimen Detektivaktion auf die Schliche kommen! Gabi und Eberhard sind mit Feuer und Flamme dabei. Und die Wahrheit, ob Franz die Nachbarin wirklich beim Stehlen erwischt hat, die muss man ja gar nicht gleich sagen. Ist ja alles für einen guten Zweck, oder?

Im vergangenen Jahr waren die GESCHICHTEN VOM FRANZ nach Christine Nöstlingers gleichnamiger Vorlage ein riesengroßer Kinoerfolg. Nun erleben Franz, Gabi und Eberhard neue Abenteuer in der wunderschönen und stimmungsvollen Kulisse von Wien. Und hinter der spaßigen und auch rasant inszenierten Geschichte verstecken sich, ganz im Sinne von Nöstlingers Vorlage, viele positive Botschaften, die gerade für die jüngere Zielgruppe gar nicht früh genug ausgesprochen werden können. Dass man sich als Freunde immer die Wahrheit sagt. Dass man sich immer für sein Gegenüber interessieren sollte, denn man weiß ja nie, was man interessantes erfährt. Und dass es nie, wirklich nie zu spät ist, von etwas zu träumen, was man sich gerne erfüllen will. Regisseur Johannes Schmid und die Drehbuchautorin Sarah Wassermair weben diese Botschaften spielerisch in die Geschichte ein, die auch durch die detailverliebte und farbenfrohe Bildgestaltung etwas sehr Märchenhaftes in sich trägt. Das Ensemble hat sich seit dem ersten Teil nicht verändert und man merkt erneut, wie gerade das Trio aus Franz, Gabi und Eberhard miteinander harmoniert.



Deutschland;
Österreich 2022

Regie: Johannes Schmid

Drehbuch: Sarah Wassermair

Darsteller:innen: Jossi Jantschitsch;
Nora Reidinger; Leo Wacha;
Ursula Strauss; Simon Schwarz;
Maria Bill; Rainer Egger

Länge: 79 Minuten

FSK: 0

Vollständiger Text,
Jury-Begründung
& Trailer:



Auch empfohlen von der FBW-Jugend Filmjury.



@fbw_filmbewertung

Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexpert:innen aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com